



Amtsblatt



DER GEMEINDE GLASHÜTTEN – HOCHTAUNUSKREIS

– Ortsteile Glashütten, Oberems, Schloßborn –

KW 22 · Nr. 11 · 61. Jahrgang

Verschivistert seit 1977 mit der
Gemeinde Caromb/Frankreich

Samstag, 31. Mai 2025

89

Aktuelles aus der Gemeindeverwaltung

Europa – das größte Friedensprojekt der Geschichte



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

am 10. Mai 2025, fast genau 80 Jahre nach Kriegsende und dem Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus, fand der Europa-Tag des Hochtaunuskreises in Schloßborn statt. Ein Jubiläum, das auch Landrat Ulrich Krebs in seiner Begrüßung betonte: „Seit 80 Jahren leben wir in West- und Mitteleuropa in Frieden und Freiheit. Das ist keine Selbstverständlichkeit, besonders, wenn wir an die Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten denken, wo Menschen unendliches Leid erfahren.“ Diese lange Friedensperiode sei vor allem auch das Ergebnis einer eindrucksvollen Friedens- und Versöhnungsarbeit und die europäische Idee des gemeinsamen Miteinanders damit eines der größten Friedensprojekte in der Geschichte, so Landrat Krebs.

Ich freue mich sehr über das außerordentliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Die europäischen Städte- und Gemeindepartnerschaften sind ein wichtiges Element des friedlichen Miteinanders auf unserem Kontinent und ich freue mich über das tolle Engagement aller teilnehmenden Vereine und über die großartige Organisation unserer Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und des Bauhofs, das es ermöglicht hat, dieses großartige Fest im schönen Schloßborn zu feiern. Die Ringstraße bietet dazu ein ganz besonderes Flair. Daher ist dieser Europa-Tag kleiner, aber mit dem besonderen Ambiente eines gemütlichen Straßenfestes.

Mehr als 30 Stände

Wie gut diese Friedens- und Versöhnungsarbeit funktioniert, erlebten die Besucherinnen und Besucher des Europa-Tages bei strahlend blauem Himmel und sommerlichen Temperaturen. Auf der Hauptbühne in der Ringstraße führte ab 11.00 Uhr HR-1-Radiomoderator Jürgen Rasper durch das bunte Programm, in dem viele Vereine unterschiedliche Darbietungen präsentierten. Ein Höhepunkt war der Auftritt des Volkslied- und Tanzensembles Władysie aus der polnischen Partnerstadt Kórnik, der die Brückenfunktion der Städtepartnerschaften eindrucksvoll unterstrich.

Neben der Hauptbühne waren in der Ringstraße mehr als 30 Stände aufgebaut. Es wurde so viel Platz benötigt, dass einige Stände auf den Schulhof der Grundschule sowie auf das nahe gelegene Gelände des Sportplatzes ausweichen mussten. Auf dem gesamten Areal präsentierten sich neben den zahlreichen Städte- und Gemeindepartnerschaften auch andere Initiativen, die zum friedlichen Miteinander beitragen, wie die Oberurseler Feldbergschule mit ihrem Projekt „Geschichte. Gemeinsam.Gestalten“. Seit 2022 führt die Schule Geschichtsexkursionen nach Verdun, einem der Hauptschauplätze des Ersten Weltkriegs, durch und sensibilisiert auf diese Weise Schülerinnen und Schüler für die Bedeutung von Verständigung. Dass friedliches Miteinander nicht nur politisch zu sehen ist, sondern auch viel mit Sport und dem Leben im Alltag zu tun hat, zeigte der Hessische Fußballverband mit seinen beiden Projekten Fair Play und Demokratie-Café.

Kulinarische Besonderheiten und Mitmachaktionen

Die europäische Idee lebt jedoch nicht nur im Kopf, sondern auch durch gemeinsames Essen und Trinken. Entsprechend boten viele Stände kulinarische Köstlichkeiten aus Europa wie französische Weine, walisischen Whisky oder österreichische Pralinen. Aber auch die jüngsten Besucherinnen und Besucher kamen dank kreativer Bastelaktionen, einer Hüpfburg, Ballspielen und dem Mitmach-Parcours im Süwag-Energiepark auf ihre Kosten. Beliebt waren natürlich auch die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr, die von der Feuerwehr Glashütten präsentiert wurden.

Selbst zum Ende des Bühnenprogramms gegen 16.00 Uhr gab es noch einen Höhepunkt: die offizielle Übergabe des Austragungsortes. Der Europa-Tag des Hochtaunuskreises 2026 wird wieder Anfang Mai stattfinden und Gastgeber wird Steinbach sein.

Gemeinde Glashütten, den 31. Mai 2025

Ihr Thomas Ciesielski

Bürgermeister

Impressum:

Herausgeber: Gemeindevorstand der Gemeinde Glashütten

Rathaus, 61479 Glashütten

Zustellung 14-tägig samstags kostenlos an alle Haushalte. Einzelexemplare können im Rathaus Glashütten abgeholt werden.

OT Glashütten, Schloßborn und Oberems

Polizeinotruf	110
Polizei Königstein	06174 92660
Feuerwehr	112
Vorzimmer Bürgermeister	06174 292-21
Notdienst Wasserversorgung	0172 6933200
Ampelausfall Hessen Mobil	06192 93250

Bauhof Glashütten:

Bauschutt- und Grünschnittannahme sowie Annahme von Klein elektrogeräten immer mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr und zusätzlich den 2. Mittwoch im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt Glashütten und Königstein im Taunus:

Frau Koscielski-Riechwald	Tel. 06174 202-235
Herr Palubicki	Tel. 06174 202-236

Sprechstunden des Standesamtes:

Montag bis Donnerstag	08.30-12.30 Uhr
Freitag geschlossen	

Ortsteil Glashütten

Derzeit gültige telefonische Sprechstunden der Gemeindeverwaltung:

(Termine vor Ort nur nach telefonischer Vereinbarung!)

Bürgerhaus, Schloßborner Weg 2, 1. OG.

Internet: www.gemeinde-glashuetten.de

E-Mail: info@gemeinde-glashuetten.de

Tel. 06174 292-10

Montags bis freitags	von 09.00 – 12.00 Uhr
Montags, mittwochs und donnerstags	von 13.30 – 16.00 Uhr
Dienstags	von 13.30 – 18.00 Uhr

Steueramt Glashütten (Tel. 06174 292-25 oder -35):

Montags bis freitags	von 09.00 – 12.00 Uhr
----------------------	-----------------------

Bürgerservice Glashütten (Tel. 06174 292-26/27/28):

Sprechstunden: (Termine nach Vereinbarung)

Montags, mittwochs und donnerstags	von 07.00 – 13.30 Uhr
Dienstags	von 07.00 – 18.00 Uhr
Freitags	von 07.00 – 12.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Nach Vereinbarung (Vorzimmer: Tel. 06174 292-21)

Archiv der Gemeinde Glashütten:

Dienstags von 9.30-12.00 Uhr (Tel. 292-24, nach Vereinbarung)

Sprechstunden des Ortsgerichts (nur nach tel. Vereinbarung unter Tel. 0176 619 55 260):

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr

Bürgerhaus, unten rechts Ortsgericht

E-Mail: Ortsgericht_Glashuetten_I@gmx.de

(Sprechstunden der Ortsgerichte Schloßborn und Oberems: siehe rechte Spalte)

Sprechstunden des Schiedsamtes:

Karl-Heinz Tiburcy, Tel: 0174 210 7841

E-Mail: Karl-Heinz.Tiburcy@Schiedsmann.de

(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)

Sprechstunden der Diakoniestation Taunus:

Montag bis Freitag 08.00 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Büro: Siemensstraße 13, 61267 Neu-Anspach, Tel. 06081 94260

Sprechstunden des Revierförsters:

Jeweils am 2. Dienstag im Monat in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Alten Rathaus (Backes).

Nur nach telefonischer Vereinbarung

unter Tel. 06174 292-10

Waldkindergarten für Glashütten, Schloßborn und Oberems

Information und Anmeldung:

Vorstand Tel. 0163 6695971

Kath. Kindertagesstätte St. Christophorus:

Wir nehmen Kinder im Alter von 18 Monaten bis 6 Jahre in unserem Kindergarten auf.

Wir sind telefonisch erreichbar in der Zeit von 07.30 bis

16.00 Uhr unter Tel. 06174 61045

E-Mail: kita-christophorus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Unsere Betreuungszeiten sind:

Montag bis Freitag	von 07.30-12.30 Uhr
Mittagsbetreuung mit Mittagessen	von 12.30-16.00 Uhr

Ortsteil Oberems

Sprechstunden des Ortsgerichts:

Nur nach tel. Vereinbarung im Alten Rathaus, Dienstzimmer: EG, Tel. 06082 2359 (AB)

Ev. Kindertagesstätte Oberems: Tel. 06082 2914

Sprechzeiten der Leitung:

Mo., Di., Mi., Do. von 08.30-10.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 07.30-16.00 Uhr

Sprechstunden des Revierförsters:

siehe Ortsteil Glashütten

Sprechstunden der Diakoniestation Taunus:

Montag bis Freitag 08.00 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Büro: Siemensstraße 13, 61267 Neu-Anspach, Tel. 06081 94260

Ortsteil Schloßborn

Sprechstunden des Ortsgerichts:

Pfarrgasse 2 (im kath. Gemeindehaus)

Termine nur nach Vereinbarung dirkwschuh@gmail.com

Kath. Kindertagesstätte Marienruhe:

Wir nehmen Kinder im Alter von 12 Monaten bis 6 Jahre in unserem Kindergarten auf.

Wir sind telefonisch erreichbar

in der Zeit von 07.30-16.00 Uhr

unter der Tel. 06174 61037

E-Mail: kita-marienruhe@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Unsere Betreuungszeiten sind:

Montag bis Freitag	von 07.30-12.30 Uhr
mit Mittagessen	von 07.30-14.00 Uhr
Nachmittagsbetreuung	von 14.00-16.00 Uhr

Sprechstunden des Revierförsters:


siehe Ortsteil Glashütten

Sprechstunden der Sozialstation Königstein, Georg-Pingler-Straße 29:

Büro: Mo.-Fr. von 09.00-15.00 Uhr Tel. 06172 59760170

Der Anrufbeantworter wird in regelmäßigen Abständen

– auch am Wochenende sowie an Sonn- und Feiertagen – abgehört. Wir rufen dann umgehend zurück.

Gemeinde **Glashütten** 
 Glashütten | Schloßborn | Oberems

**GESTALTET DIE ZUKUNFT
 UNSERER GEMEINDE MIT !**

**Einladung
 Konzeptforum**

**26.06.2025, 19:30 Uhr
 Gemeindesaal Glashütten**

90

Einladung zum Konzeptforum IKEK Glashütten

Donnerstag, den 26. Juni 2025, von 19.30 bis 21.00 Uhr

Gemeindesaal Glashütten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen und Gewerbe,

die Gemeinde Glashütten entwickelt derzeit gemeinsam mit dem Planungsbüro AS+P ein **Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)**, um Glashütten und seine Ortsteile zukunftssicher, lebenswert und nachhaltig weiterzuentwickeln.

Nach dem erfolgreichen Auftaktforum, einer intensiven Beteiligung über die Online-Umfrage sowie ersten Sitzungen der Steuerungsgruppe möchten wir Ihnen nun im Rahmen des **Konzeptforums** die bisher erarbeiteten Inhalte und Zwischenergebnisse vorstellen.

Was erwartet Sie?

Im Konzeptforum präsentieren wir Ihnen die zentralen Rückmeldungen aus der Bevölkerung, erste Ansätze für Handlungsschwerpunkte und Entwicklungsideen in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Infrastruktur, Dorfleben, Tourismus, Ortsbild und mehr. Gemeinsam möchten wir mit Ihnen diese Ansätze weiterdenken, priorisieren und wertvolle Impulse für die nächsten Planungsschritte aufnehmen.

Ihre Meinung zählt!

Ob als Bürgerin oder Bürger, als engagiertes Vereinsmitglied oder als Gewerbetreibende(r): Ihre Sichtweise ist wichtig! Bringen Sie Ihre Erfahrungen, Ideen und Anregungen ein, denn ein zukunftsfähiges Glashütten entsteht nur im gemeinsamen Dialog.

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025
 Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

91 Änderung Müllentsorgung an der Mehrzweckhalle

Ab dem 21. Juni 2025 findet die Grünschnittsammlung in Schloßborn nicht mehr wie gewohnt auf dem Parkplatz der Mehrzweckhalle statt, sondern wird auf Grund der Baumaßnahmen in das Neubaugebiet verlegt. Die Anfahrt erfolgt über die Willigisstraße, das Sammelfahrzeug steht dann im Dittelshainer Weg kurz vor dem dortigen Parkplatz. Die Anfahrt über die Willigisstraße soll helfen, den Verkehr am wartenden Fahrzeug vorbeizuführen und eine Wartezeit der Bürger so gering wie möglich zu halten. An den Uhrzeiten ändert sich nichts.

Das Schadstoffmobil wird ab August ebenfalls auf dem Parkplatz im Neubaugebiet zu finden sein, die Termine entnehmen Sie dem Abfallkalender oder der MyMuell-App. Die Windelcontainer sowie die Glascontainer verbleiben vorerst auf dem Parkplatz der Mehrzweckhalle. Sollten sich hier Änderungen ergeben, wird die Gemeinde frühzeitig darüber informieren.

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

92 Runder Tisch für interessierte Bürger und Bürgerinnen

Liebe Bürgerinnen und liebe Bürger,
gerne lade ich Sie zu einem Gespräch am „Runden Tisch“ ein. Damit Sie die Möglichkeit haben, sich über aktuelle Themen in unserer Gemeinde zu informieren und sich hierüber auszutauschen sowie Ihre Bedürfnisse und Anliegen in und um Ihren Ortsteil vorzutragen, nehme ich mir gerne Zeit.

**„Runder Tisch“ Bürgersaal,
Rathaus Glashütten,
Donnerstag, den 5. Juni 2025, von 18.30 bis 20.00 Uhr**

Ich freue mich jetzt schon auf eine große Beteiligung, spannende und gute Gespräche mit Ihnen.



61479 Glashütten, den 31. Mai 2025
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

93 Anrufsammeltaxi (AST) – die mobile Alternative für jedermann

Das AST bietet Ihnen die Möglichkeit einer Verbindung zwischen allen drei Ortsteilen und auch, außerhalb der RMV-Verbindungen mobiler zu sein.

Hierzu suchen Sie sich als Fahrgast im Fahrplan des RMV die gewünschte Verbindung heraus und melden Ihren Fahrtwunsch und Ihre Haltestelle mindestens 60 Minuten vor Fahrtbeginn unter der Rufnummer **06172 101310** an.

Die Telefonnummer ist sonntags bis donnerstags von 6.00 bis 22.00 Uhr und freitags sowie samstags von 6.00 bis 24.00 Uhr erreichbar.

Weitere Informationen zu den Fahrtstrecken und Linienplänen erhalten Sie in der RMV-App.

Für einen reibungslosen Fahrtantritt sollten Sie sich rechtzeitig vor der angegebenen Zeit an der gewählten Bushaltestelle einfinden.

Es gilt der RMV-Tarif mit dem gewohnten Fahrscheinsortiment, wie im Bus- und Schienenverkehr auch. Ein Zuschlag wird nicht erhoben. Fahrgäste, die bereits einen Fahrschein für die gewünschte Fahrtroute besitzen (z.B. Monatskarte), können das AST mit diesem bequem nutzen. Wer einen Fahrschein braucht, erhält ihn direkt beim Fahrpersonal.

Wir hoffen, damit einigen Bürgern mehr Flexibilität zu bieten und freuen uns auf rege Teilnahme und auf eine positive Resonanz.



61479 Glashütten, den 31. Mai 2025
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

94 Mitteilung an Vereine

Liebe Vereine und Kirchen,
die Gemeindeverwaltung möchte Sie gerne an den bevorstehenden Feiertag (Fronleichnam) erinnern und die damit geänderten Abgabezeiten für den Anzeiger im Amtsblatt Nr. 13. KW 25: Feiertag am Donnerstag (19. Juni 2025, Fronleichnam): bitte die Daten statt bis Freitag, dem 20. Juni 2025, schon bis **Mittwoch, dem 18. Juni 2025, anliefern.**

Wir bitten um rechtzeitige Abgabe der Anzeigen!

Alles, was später reinkommt, kann leider nicht mehr berücksichtigt werden.

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

95 AUSSCHREIBUNG Neuverpachtung der „Viehweide“ in Schloßborn zum 1. Januar 2026

Die Gemeinde Glashütten beabsichtigt, ab dem 1. Januar 2026 die Grünlandfläche Flur 1, Flurstück 1 im OT Schloßborn („Viehweide Schloßborn“) für einen Zeitraum von 10 Jahren neu zu verpachten.

Die Viehweide in Schloßborn ist mit über 202.000 qm eines der größten Grundstücke in der Gemeinde Glashütten. Es verfügt zudem über die Voraussetzungen für eigenes Wasser auf dem Grundstück, da entsprechende Brunnenbohrungen bereits durchgeführt wurden.

Interessenten richten bitte ihre Bewerbung mit einem entsprechenden Gebot bis zum 15. Juni 2025 an:

Gemeindevorstand der Gemeinde Glashütten
Liegenschaftsverwaltung
Schloßborner Weg 2, 61479 Glashütten
oder per E-Mail an: Info@Gemeinde-Glashuetten.de

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

96 Neue Regelung für Passbilder: nur noch digitale Fotos zulässig

Seit dem 1. Mai 2025 gelten neue Vorgaben für Passbilder bei der Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen und weiteren amtlichen Dokumenten. Passfotos dürfen nur noch in digitaler Form eingereicht werden. Papierfotos werden nicht mehr akzeptiert.

Das Ziel der neuen Regelung ist es, die Fälschungssicherheit zu erhöhen und Manipulationen, wie das sogenannte Morphing, zu verhindern. Die digitalen Bilder können entweder direkt in der Behörde aufgenommen oder von zertifizierten Fotografen erstellt und über ein sicheres System elektronisch an die ausstellende Behörde übermittelt werden.

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

97 Information zur Entsorgung für durch den Zünsler befallenen Buchsbaum

Wie auch in vergangenen Jahren frisst sich der Buchsbaum-Zünsler durch die Büsche und zerstört einiges an Pflanzen. Um ein Übergreifen auf weitere Pflanzenarten zu verhindern, ist eine fachgerechte Entsorgung notwendig. Dies bedeutet, dass abgeschnittenes Grünzeug in geringeren Mengen in die Biotonne darf, da dieses in die Biogasanlagen verbracht wird und dort durch Erhitzung die Zünsler abgetötet werden. Bitte bringen Sie Ihre Abschnitte nicht in die allgemeine Grünschnittsammlung am Bauhof oder zum Abfuhrtermin samstags, da eine Weiterverbreitung des Schädlingss sonst garantiert ist.

Sie können Ihre abgeschnittenen Pflanzen ohne Erde auch direkt in die Deponie Brandholz verbringen, um diese dort entsorgen zu lassen. Die Entsorgung ist kostenpflichtig und wird bei der Deponie Brandholz abgerechnet. Gerne können Sie sich bei dieser vorab telefonisch über die zu erwartenden Kosten informieren.

Zur sicheren Eindämmung kann das Schnittgut unmittelbar nach dem Schnitt in stabile, schwarze Kunststoffsäcke gefüllt und luftdicht verschlossen werden. Diese Säcke werden anschließend für mindestens 48 bis 72 Stunden an einem vollsonnigen, möglichst windgeschützten Ort gelagert. Durch die intensive Sonneneinstrahlung entsteht im Inneren eine Temperatur von über 50 °C, wodurch Larven und Puppen zuverlässig abgetötet werden.

Nach Abschluss der Hitzebehandlung kann das Pflanzenmaterial wie oben beschrieben entsorgt werden; eine Kompostierung ist zu vermeiden, da hier ein Weiterleben einzelner Entwicklungsstadien nicht ausgeschlossen werden kann. Dieses Vorgehen ist chemiefrei und umweltverträglich.

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

98 Wasser sparen

Zu Beginn der Sommermonate wollen wir an den bewussten Umgang mit unserem Trinkwasser erinnern, denn Trinkwasser ist ein Lebensmittel. Besonders im Garten und auf der Terrasse gibt es viele Möglichkeiten, Wasser zu sparen. Wir haben nachfolgend ein paar einfache, aber wirkungsvolle Maßnahmen zusammengestellt:

- **Gießen Sie gezielt und in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden.** So verdunstet weniger Wasser, und die Pflanzen nehmen es besser auf.

- **Nutzen Sie Regenwasser.** Eine Regentonne oder Zisterne hilft, wertvolles Trinkwasser zu sparen – und Pflanzen mögen Regenwasser ohnehin lieber.
- **Mulchen Sie Beete.** Eine Schicht aus Rindenmulch, Rasenschnitt oder Laub hält die Feuchtigkeit länger im Boden.
- **Verzichten Sie auf häufiges Rasenmähen und intensives Bewässern.** Ein etwas höherer Rasen schützt den Boden besser vor Austrocknung.
- **Setzen Sie auf trockenheitsresistente Pflanzen.** Heimische oder mediterrane Arten benötigen weniger Wasser.

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

Bekanntmachungen

99 Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 der Gemeinde Glashütten/Hochtaunuskreis

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten hat in der Sitzung am 15. Mai 2025 den geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen und dem Gemeindevorstand Entlastung erteilt. Der Beschluss hatte folgenden Wortlaut:

Gemäß §114 HGO wird der vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Jahresabschluss 2022 nebst Prüfbericht von der Gemeindevertretung beschlossen und zugleich der Gemeindevorstand entlastet.

Der Jahresabschluss 2022 mit Erläuterungsbericht sowie der Prüfbericht sind gemäß § 114 HGO ab dem 31. Mai 2025 auf der Homepage der Gemeinde Glashütten veröffentlicht und stehen dort für mindestens ein Jahr zur Einsicht zur Verfügung.

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

100 Ankündigung von Vermessungs- und Kartierungsarbeiten, Ortsbesichtigungen und Dokumentation für die Trassenplanung Ortsübliche Bekanntmachung im Bereich der Gemeinde Glashütten Rhein-Main-Link

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Der Rhein-Main-Link ist eins dieser zentralen Netzausbauprojekte, um Deutschland bis 2045 klimaneutral mit Strom zu versorgen. Er besteht aus den folgenden vier Vorhaben, die von der Bundesnetzagentur im aktuellen Netzentwicklungsplan 2023-2037/2045 bestätigt wurden. Durch die Aufnahme in das Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) sind die energiewirtschaftliche Notwendigkeit und der vordringliche Bedarf des Rhein-Main-Links gesetzlich festgelegt.

- Vorhaben Nr. 82 BBPlG (DC34) Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Bürstadt
- Vorhaben Nr. 82a BBPlG (DC35) Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Hofheim am Taunus
- Vorhaben Nr. 82b BBPlG (NOR-x-4) Bestandteil Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Kriftel

- Vorhaben Nr. 82c BBPlG (NOR-x-8)
Bestandteil Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/
Westerstede – Bürstadt/Biblis/Groß-Rohrheim/Gernsheim/
Biebesheim am Rhein

Da zwischen allen Vorhaben eine räumliche Nähe besteht, plant Amprion, sie gebündelt als Rhein-Main-Link umzusetzen. Dieser wird zukünftig bis zu acht Gigawatt regenerativ produzierten Strom von Niedersachsen nach Hessen transportieren. Maßgeblich für den Verlauf des Rhein-Main-Links ist ein sogenannter Präferenzraum, der von der Bundesnetzagentur erstmalig für Erdkabel-Gleichstromvorhaben ermittelt wurde.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Absatz 2 EnWG bekanntgemacht. Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der im Folgenden beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden.

Mit den Arbeiten haben wir die Planungsgemeinschaften Arbeitsgemeinschaft Arcadis | ILF – R-M-L, c/o Arcadis Germany GmbH, Europaplatz 3, 64293 Darmstadt sowie Ingenieurgemeinschaft Teamplan FBGM, Pforzheimer Str. 128b, 76275 Ettlingen beauftragt.

Bei allen Vorarbeiten setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt ein. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem, die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

An dieser Stelle wurden bereits Kartierungsarbeiten für den Rhein-Main-Link in der Gemeinde Glashütten ortsüblich angekündigt. Über die in den Flurstückslisten bereits ausgewiesenen Flurstücke hinaus ist die Betretung zusätzlicher Flurstücke bzw. sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer*innen und sonstigen Nutzungsberechtigten für ihr Verständnis.

Kontakt

Für Rückfragen zur Bekanntmachung stehen wir Ihnen gern über unsere Telefonhotline unter der Rufnummer **06251 8263288** im Zeitraum von **Montag bis Freitag: 9.00 bis 18.00 Uhr** zur Verfügung.

Sie können uns auch gerne eine Rückrufbitte zukommen lassen, wir kontaktieren Sie dann kurzfristig. Hinterlassen Sie uns dazu bitte Ihre Telefonnummer und den Terminwunsch für einen Rückruf.

Kartierungen, Vermessungsarbeiten, Ortsbesichtigungen und Dokumentation

1. Kartierungsarbeiten

Für die Erstellung der umweltfachlichen Unterlagen im bevorstehenden Planfeststellungsverfahren sind Bestandserfassungen der Tier- und Pflanzenarten erforderlich. Die Kartierungen dienen dazu, Aufschluss über relevante Artvorkommen zu erhalten. Da sich die Kartierungsarbeiten am jahreszeitlichen Verlauf der Flora und Fauna orientieren und darüber hinaus der Witterung unterliegen, sind die aufgeführten Arbeiten in der Abfolge variabel.

Folgende Kartierungsarbeiten, die jedoch nicht auf allen Grundstücken erfolgen müssen, werden von der Amprion GmbH beziehungsweise ihren Beauftragten durchgeführt:

Biotoptypen- und Gewässerkartierung: Die Biotoptypenkartierung wird durch Begehungen und flächendeckende Inaugenscheinnahme eines 2000-m-Trassenkorridors festgestellt.

Brut- und Rastvogelkartierung: Es werden mehrere Tag- und gegebenenfalls auch Nachtbegehungen im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten durchgeführt.

Horst- und Höhlenbaumkartierung: Die Sichtkontrolle und Besatzüberprüfung der Horste an einzelnen Bäumen erfolgt durch Begehungen in der laubfreien Zeit in den Wintermonaten und gegebenenfalls ergänzend im Sommer im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten.

Fledermauskartierungen: Im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten werden durch Nachtbegehungen in den Sommermonaten Fledermäuse erfasst. Hierbei können an einzelnen Abenden an geeigneten Standorten fortwährend kontrollierte Netze zum Fang der Tiere zwecks Bestimmung zum Einsatz kommen. Weiterhin kann es an einzelnen Standorten zur Ausbringung von Horchboxen kommen, die automatisch Ultraschalllaute zur Bestimmung der Fledermausarten aufzeichnen.

Kartierungen von Amphibien, Biber, Brandmaus, Feldmaus, Fischotter, Haselmaus, Käfern, Libellen, Reptilien, Schmetterlingen und Wildkatze: Tagsüber und teilweise nachts werden im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten die verschiedenen Arten erfasst. Ergänzend zu den notwendigen Begehungen werden hier bei Bedarf zum Nachweis der Haselmaus Neströhren (kleine Plastikröhren) an Büschen oder Bäumen befestigt und zum Nachweis von Amphibien und Reptilien künstliche Verstecke (ca. 1 m² große Stücke von Brettern, Blechen oder Dachpappe) auf dem Boden ausgebracht. Zum Nachweis von Molchen werden punktuell (räumlich und zeitlich) in Gewässern zur Erfassung Eimer- und Flaschenreusen eingesetzt.

Kartierung von Fischen, Flusskrebse, Muscheln und Rundmäulern: Begehung beziehungsweise Bootsbefahrung von relevanten Gewässern sowohl tagsüber als auch nachts im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten. Ergänzend zu den Begehungen können in einzelnen Nächten Reusen zur Kartierung bestimmter Arten aufgestellt werden. Die Tiere werden direkt nach der Erfassung zur Artbestimmung wieder freigelassen.

2. Vermessungsarbeiten

Zur Erfassung der Topographie im Präferenzraum sind Vermessungen notwendig, meist fußläufig mit tragbaren Geräten. Unter bestimmten Bedingungen können Drohnen eingesetzt werden. Die Arbeiten dauern in der Regel wenige Tage, abhängig von der Witterung.

3. Ortsbesichtigungen und Dokumentation

Ziel ist die Ermittlung von Umweltdaten, Kreuzungspunkten und geografischen sowie geologischen Gegebenheiten. Kleingruppen von zwei Personen führen die Besichtigungen meist mit Pkw durch, öffentliche Wege werden genutzt; private und Wirtschaftswege nur bei Bedarf. Es werden lediglich Fotos und Notizen angefertigt. Es werden keine speziellen Geräte eingesetzt.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum von **Juni 2025 bis Juli 2026**.

Die Grundstücke und landwirtschaftlichen Wege werden nur tageweise und kurzzeitig betreten beziehungsweise letztere befahren. In der Regel sind die Mitarbeiter*innen zu Fuß unterwegs. Die Arbeiten vor Ort dauern wenige Minuten bis mehrere Stunden. Um die Flächen mit dem Fahrzeug zu erreichen, werden öffentliche, private und landwirtschaftliche Wege genutzt. Gegebenenfalls werden Flurstücke, je nach Witterung und Aufwand, mehrmals an verschiedenen Tagen innerhalb des angegebenen Zeitraums betreten.

Im Zuge der Arbeiten werden keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese bei dem oben genannten Kontakt angezeigt werden. Wir werden diese sodann entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in § 44 Absatz 3 EnWG entschädigen.

Die folgenden Flure sind von den Maßnahmen betroffen

Wir weisen darauf hin, dass nicht alle Flurstücke in den unten genannten Fluren zwangsläufig für die Vorarbeiten in Anspruch genommen werden. Der genaue Bedarf ergibt sich

vor Ort. Eine Liste der in Anspruch zu nehmenden Flurstücke finden Sie auf unserer Projektwebsite:



[rhein-main-link.amprion.net/
Mediathek/Bekanntmachungen/
Vermessung_
Kartierung_06-2025_07-2026/](https://rhein-main-link.amprion.net/Mediathek/Bekanntmachungen/Vermessung_Kartierung_06-2025_07-2026/)

Liste der Flure im Bereich der Gemeinde Glashütten

Gemarkung Glashütten

Flur 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8, 9

Gemarkung Oberems

Flur 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10

Gemarkung Schloßborn

Flur 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13

101



Gemeinde Glashütten/Hochtaunus

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Glashütten ist eine Kommune mit rund 5.400 Einwohnern im Hochtaunuskreis. Glashütten ist eine lebens- und lebenswerte Gemeinde mit einer hohen Wohn- und Lebensqualität.

Sie sind auf der Suche nach einer abwechslungsreichen Tätigkeit für den Sommer und haben Spaß im Umgang mit Menschen. Dann heißen wir Sie willkommen an Bord zum Start in die nächste Freibadsaison als

Aushilfskraft (m/w/d) 556,- € für das Freischwimmbad Schloßborn

Aufgabengebiet:

- Hilfstätigkeiten bei der Pflege der Einrichtung, Gebäude und Badeanlage auf Anweisung

Wir erwarten:

- eine aufgeschlossene Persönlichkeit, für die ein flexibler Einsatz, auch an Wochenenden und Feiertagen, selbstverständlich ist
- Mindestalter 16 Jahre

Ihr Interesse ist geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung.

Menschen mit Schwerbehinderungen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an personal@gemeinde-glashuetten.de

Bei Fragen zu diesem Stellenangebot wenden Sie sich an Frau Karin Humayer, Tel: 06174 292-19

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025

Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

102



Gemeinde Glashütten/Hochtaunus

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Glashütten ist eine Kommune mit rund 5.400 Einwohnern im Hochtaunuskreis. Glashütten ist eine lebens- und lebenswerte Gemeinde mit einer hohen Wohn- und Lebensqualität.

Sie sind auf der Suche nach einer abwechslungsreichen Tätigkeit für den Sommer und haben Spaß im Umgang mit Menschen. Dann heißen wir Sie willkommen an Bord zum Start in die nächste Freibadsaison als

Aushilfe (m/w/d) für das Freischwimmbad Schloßborn

Aufgabengebiet:

- Pflege und Wartung der Einrichtung, Gebäude und Badeanlage
- Beckenaufsicht
- Überwachung und Bedienung der bädertechnischen Anlagen

Wir erwarten:

- Nachweis des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens der DLRG (Silber) nicht älter als 2 Jahre

- Nachweis der Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs (einschließlich Herz-Lungen-Wiederbelebung), nicht älter als 2 Jahre, oder die Bereitschaft, diesen kurzfristig nachzuholen
- Erfahrung in der Bädertechnik wünschenswert, jedoch nicht Voraussetzung
- Sie sind eine aufgeschlossene Persönlichkeit, für die ein flexibler Einsatz, auch an Wochenenden und Feiertagen, selbstverständlich ist
- Volljährigkeit

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Informationen zur Tätigkeit erhalten Sie auch gerne vorab von Herrn Becker, Telefon 06174 964620.

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung.

Menschen mit Schwerbehinderungen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an personal@gemeinde-glashuetten.de

Bei Fragen zu diesem Stellenangebot wenden Sie sich an Frau Karin Humayer, Tel: 06174 292-19

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025

Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister



Die Gemeinde Glashütten ist eine Kommune mit rund 5.400 Einwohnern im Hochtaunuskreis. Glashütten ist eine lebens- und lebenswerte Gemeinde mit einer hohen Wohn- und Lebensqualität.

Sie sind auf der Suche nach einer abwechslungsreichen Tätigkeit für den Sommer und haben Spaß im Umgang mit Menschen. Dann heißen wir Sie willkommen an Bord zur aktuellen Freibadsaison als

**geringfügig beschäftigten Rettungsschwimmer (m/w/d)
oder mit der Bereitschaft,
sich als Rettungsschwimmer ausbilden zu lassen,
als Beckenaufsicht für das Freischwimmbad Schloßborn**

Aufgabengebiet:

- Becken- und Badeaufsicht

Wir erwarten:

- Mindestalter 16 Jahre
- eine aufgeschlossene Persönlichkeit, für die ein flexibler Einsatz, auch an Wochenenden und Feiertagen, selbstverständlich ist
- Ausbildung als Rettungsschwimmer oder die Bereitschaft, sich als solcher kostenfrei ausbilden zu lassen

Ihr Interesse ist geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung.

Menschen mit Schwerbehinderungen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an personal@gemeinde-glashuetten.de

Bei Fragen zu diesem Stellenangebot wenden Sie sich an Frau Karin Humayer, Tel: 06174 292-19

61479 Glashütten, den 31. Mai 2025

Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

104 Veranstaltungstermine 2025/2026

(alle Termine sind derzeit unter Vorbehalt)

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Förderkreis der Gemeindeparterschaft e.V.	Provenzalischer Markt / Discoparty	31.05.25	
Gemeinde Glashütten	Runder Tisch mit Bürgermeister/Bürgersaal	05.06.25	18.30
J.E.T.Z.T. e.V.	Spieleabend	06.06.25 18.00–20.00	
Kerbeverein Glashütten	Kerb in Glashütten auf dem Kleinsportfeld	06.06.–09.06.25	
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Sommerfest	12.06.25	
J.E.T.Z.T. e.V.	Literaturzeit	12.06.25 18.30–20.30	
J.E.T.Z.T. e.V.	Begegnungscafe	13.06.25 15.00–18.00	
Kulturkreis Glashütten e.V.	Konzert Chor Vocalis/ Katholische Kirche Schloßborn	14.06.25	18.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Spendenannahme	16.06.25 18.00–20.00	
J.E.T.Z.T. e.V.	Strickzeit	23.06.25 16.00–18.00	
Gemeinde Glashütten	IKEK – Leitbild Forum im Rathausaal	26.06.25	19.30
J.E.T.Z.T. e.V.	Begegnungscafe	27.06.25 15.00–18.00	
Heimat und Geschichtsverein e.V.	Schobbe-Samstag	28.06.25 17.00–22.00	
Kulturkreis Glashütten e.V.	Konzert Flötenspektakel	28.06.25	20.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	03.07.25	20.00
TwTuwas für Kinder und Jugendliche e.V.	Kinderfreizeit	12.07.–20.07.25	
Heimat und Geschichtsverein e.V.	Schobbe-Samstag	26.07.25 17.00–22.00	
Bündnis 90/ Die Grünen	Grüne Runde in Schloßborn, Pizzeria Ristorante Toto	05.08.25	19.30

TwTuwas e.V.	Ferienspiele	11.08.–15.08.25	
SPD Glashütten	World Cafe im Bürgerhaus	16.08.25	15.00
Heimat und Geschichtsverein e.V.	Schobbe-Samstag	23.08.25 17.00–22.00	
FDP Glashütten	Sommerfest im Gemeindehaus Schloßborn	24.08.25	11.30
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	28.08.25	20.00
Freiwillige Feuerwehr Oberems e.V.	Oberemser Kerb an der Feuerwehr Oberems und die Kerborsche Oberems	29.08.–31.08.25	
Gemeinde Glashütten	Seniorenfahrt	04.09.25	
Heimat und Geschichtsverein e.V.	Museumsfest	06.09.25	16.00
Oberemser Sportschützen e.V.	Sommerfest im Oberemser Schützenhaus	06.09.25	ab 16.00
Kulturkreis Glashütten e.V.	Konzert Duo Ozaki	06.09.25	20.00
Kath. Kirche Schloßborn	Bingo-Nachmittag	11.09.25	
Ev. Lukasgemeinde	Glashüttener Kinderbasar	12.09.25	18.00–21.00
	Vorverkauf für Schwangere und mit Kindern unter 6 Monaten		16.00–17.30
Kulturkreis Glashütten e.V.	Konzert-Lesung und Reisebericht Tennessee und Alabama	20.09.25	20.00
Heimat und Geschichtsverein e.V.	Schobbe-Samstag	27.09.25	17.00–22.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	02.10.25	20.00
Freiwillige Feuerwehr Oberems e.V.	„Tag der Deutschen Einheit“	03.10.25	
Kath. Kirche Schloßborn	Ausflug	16.10.25	
Kulturkreis Glashütten e.V.	Kammerkonzert	18.10.25	19.00
Ev. Kindergarten Oberems	St. Martins-Umzug am Feuerwehrhaus Oberems	07.11.25	17.00

Glashüttener Künstlergruppe	Vernissage Samstag + Sonntag geöffnet	07.11.25 08.11.-09.11.2025 11.00–18.00	20.00
Förderverein Kita Marienruhe	St. Martins-Umzug/Katho- lische Kirche Schloßborn	08.11.25	ab 16.30
SC Glashütten	Sport & Fun/ Sporthalle Glashütten	09.11.25	15.00
Kath. Kirche Schloßborn	Dia-Nachmittag	13.11.25	
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	13.11.25	20.00
Heimat und Geschichtsverein e.V.	Weihnachtsmarkt	29.11.25	15.00
Kulturkreis Glashütten e.V.	Adventskonzert/Katho- lische Kirche Glashütten	30.11.25	18.00
Bündnis 90/ Die Grünen	Grüne Runde in Glashütten, Bürgerklause	01.12.25	19.30
Gemeinde Glashütten	Seniorenweihnachtsfeier aller Ortsteile	06.12.25 15.00–17.00	

Oberemser Sport- Schützen e.V.	Weihnachtsmarkt auf dem Oberemser Brunnenplatz	07.12.25	ab 11.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	11.12.25	20.00
SC Glashütten	Glashüttener Weihnachts- markt auf dem Kleinsport- feld	13.12.–14.12.25	
Kath. Kirche Schloßborn	Adventsfeier	18.12.25	
Kath. Kirche Schloßborn	Gmnastik	15.01.26	
Kath. Kirche Schloßborn	Faschingsfeier	12.02.26	
Kath. Kirche Schloßborn	Ostern feiern	26.03.26	
Kath. Kirche Schloßborn	Sitztanz	14.04.26	
Kath. Kirche Schloßborn	Ausflug	21.05.26	
Kath. Kirche Schloßborn	Sommerfest	18.06.26	